



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

April Weather - das Wetter

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

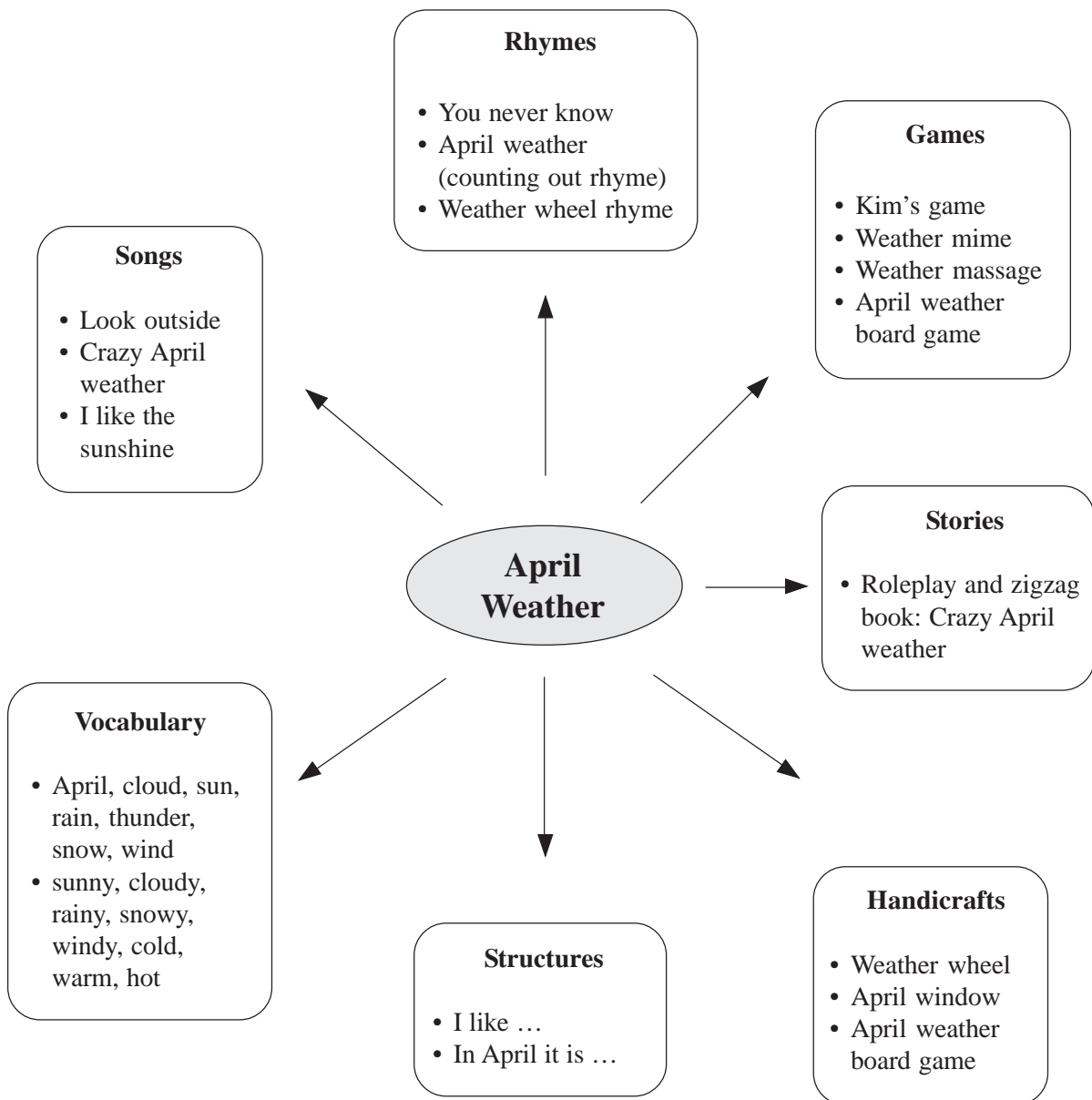


Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler lernen die Bezeichnungen für unterschiedliche Wetterformen kennen.
- Sie sollen das aktuelle Wetter mithilfe von Adjektiven beschreiben können.
- Sie sollen über ihre Vorlieben und Abneigungen bezüglich des Wetters Auskunft geben können.

Überblick – WEB:



Vorüberlegungen

Anmerkungen zum Thema:

Um das Thema “**Wetter**” im Englischunterricht zu thematisieren, bietet sich der Monat **April** in besonderem Maße an, denn zu keiner anderen Zeit des Jahres kann man so viele **unterschiedliche Wettererscheinungen** beobachten. Es kann sonnig und sehr warm sein, dann wieder kalt, regnerisch und windig bis hin zum Sturm oder es kann sogar noch einmal Schnee fallen.

Die nachfolgende Unterrichtseinheit ist für **Lernanfänger** gedacht. Das Vokabular ist leicht zu erschließen und kann mit einfachen Mitteln **anschaulich** gemacht werden. Auf das **Schriftbild** wurde vollständig **verzichtet**.

Eingängige Lieder und Reime festigen den neuen Wortschatz, motivierende Spiele und einfache Bastelarbeiten ermöglichen einen **handelnden Umgang**, ein Rollenspiel mit dazu passender Bildergeschichte rundet das Thema ab.

Ist die Einheit durchgeführt, kann das Thema “*weather*” weiterhin im **täglichen Unterricht** auftauchen, etwa mit einem Blick aus dem Fenster bei der morgendlichen Begrüßung oder wenn es um Freizeitaktivitäten oder unterschiedliche Kleidung geht.

Vorbereitung – Benötigte Materialien:

- evtl. Handpuppe, verschiedene Utensilien (s. Step 1)
- Tuch
- Glassteine o.Ä., Spielfiguren, Würfel
- Klingel, Wetterfroschfigur oder Froschbild, Tesafilm
- Scheren, Musterbeutelklammern, Buntstifte
- Orffinstrumente
- Materialien für das *April window* (s. Step 10)
- Requisiten (s. Step 11)

Literaturtipp:

Blackstone, Stella: Bear in sunshine, Barefoot Books, Cambridge 2001

In diesem bunt und ansprechend illustrierten Bilderbuch erlebt der Bär alle Arten von Wetter und immer weiß er sich zu beschäftigen. Kurzer, einfacher Text in Reimform.

Schritte der Arbeit am Thema im Überblick:

- Step 1: Look outside
- Step 2: Weather mime
- Step 3: Kim’s game
- Step 4: Weather massage
- Step 5: April weather (counting out rhyme)
- Step 6: April weather games
- Step 7: Weather songs
- Step 8: Weather wheel and rhyme
- Step 9: Weather rhymes
- Step 10: April window
- Step 11: Andy out in April (roleplay and zigzag book)

Unterrichtsplanung

Step 1: Look outside

Wenn Sie in Ihrem Unterricht eine englisch sprechende **Handpuppe** einsetzen, können Sie diese sehr gut für den Einstieg in das Thema benutzen.

Alternativ kann auch auf das aktuelle Wetter Bezug genommen werden und gleich mit dem **Lied** "Look outside" (vgl. **Material M 1**) in das Thema eingeführt werden.

Die Handpuppe erscheint zu Beginn der Stunde, sie trägt eine **Sonnenbrille**, hat eine Tube **Sonnencreme** und ein **Handtuch** dabei. Die Lehrkraft beginnt nun einen **Dialog** mit der Handpuppe. Dieser sollte je nach dem gerade herrschenden Wetter variiert werden und mit viel **Mimik** und **Gestik** von Seiten der Lehrkraft vorgetragen werden.

Teacher: *Good morning, XY, what are you up to?*

Puppet: *Look at me. I'm going to the swimming pool today. I've got my sunglasses, my sunlotion and my towel with me.*

Teacher: *Oh no, you can't go to the swimming pool. Look outside!* (Beide gehen zum Fenster und schauen hinaus.) *It's too cold and it's cloudy/rainy/windy.*

Puppet: *But yesterday/on Sunday/last week it was warm and sunny.*

Teacher: *Yes, that's right, but it is April. One day is warm, one day is cold, one day is rainy. It's not summer.*

Puppet: (traurig) *Oh, you are right. I can't go to the swimming pool.*

Die Lehrkraft wendet sich nun an die Schüler.

Teacher: *Poor XY, now he/she is sad. Let's sing a song for him/her.*

A song about the weather.

Look outside! (hält wie ein Späher die Hand an die Stirn)

It's cloudy/rainy/... out today. That's the name of our song.

Die Lehrkraft singt die passende Strophe des **Liedes** (vgl. **Material M 1**) und zeigt gleichzeitig die entsprechende vergrößerte **Bildkarte** (vgl. **Material M 2**). Beim mehrmaligen Wiederholen werden die Schüler sicherlich bald mit einstimmen.

Im Anschluss werden nun die übrigen **fünf Bildkarten** nacheinander an die Tafel geheftet und der jeweils passende Begriff in das Lied eingebaut. Spätestens bei **sunny** kann auch die **Handpuppe** – inzwischen getröstet – freudig mitsingen und sich noch einmal in ihrem **outfit** präsentieren.

Step 2: Weather mime

In der folgenden Unterrichtssequenz wird nun der neu erworbene Wortschatz **gefestigt** und zusätzlich werden die Begriffe **cold** und **warm** eingeführt. Dazu zeigt die Lehrkraft eine der **Bildkarten** (vgl. **Material M 2**) und führt eine passende **Geste** aus. Die Schüler ahmen sie nach.



Unterrichtsplanung



<i>rainy</i>	beide Hände heben, abwärts führen, Finger bewegen
<i>windy</i>	sanft blasen, Körper hin- und herschwingen
<i>stormy</i>	kräftig pusten, Körper mehr bewegen
<i>cloudy</i>	mit beiden Händen über dem Kopf Wolkenform andeuten
<i>sunny</i>	beide Hände mit abgespreizten Fingern an den Kopf legen, lachen
<i>snowy</i>	mit beiden Händen Schneeball formen und werfen
<i>cold</i>	mit verschränkten Armen schlottern
<i>warm</i>	Gesicht "zur Sonne" wenden, Augen schließen, Arme ausbreiten, lächeln

In einem zweiten Durchgang nennt die Lehrkraft einen der Begriffe, die **Schüler führen** die entsprechenden **Gesten aus**.

Daran anschließend macht die Lehrkraft eine der Gesten vor, die **Schüler nennen den richtigen Begriff**.

Bei beiden Übungen erhöhen Wiederholungen und schnelle Wechsel die **Motivation!**

Step 3: Kim's game



Auch das folgende Spiel dient dazu, die neuen Wörter zu festigen. Außerdem werden **Konzentration** und **Merkfähigkeit** trainiert.



Die Schüler sitzen im Stuhlkreis, einige ausgewählte **Bildkarten** (vgl. **Material M 2**) liegen in der Kreismitte. Die Schüler sollen sich diese gut merken. Anschließend breitet die Lehrkraft ein Tuch über die Bilder. Einzelne Schüler sollen nun möglichst alle Begriffe nennen. Die anderen zählen mit. Wer konnte sich alle merken?

Teacher: *Look at the pictures very carefully and try to remember them.
I'm going to put a cloth over the pictures now.
Who can remember all the words?*

In weiteren Spielrunden werden die Bilder ausgetauscht, anders angeordnet und ihre Anzahl erhöht.

Step 4: Weather massage

Als sehr schöne **Entspannungsübung**, die sich als *calming down* für Zwischendurch stets gut eignet, dient die *weather massage*.

Hierzu finden sich je zwei Schüler zusammen. Ein Schüler sitzt verkehrt herum auf dem Stuhl. Der andere Schüler sitzt hinter ihm mit Blick auf seinen Rücken.

Während die Lehrkraft nun die **Geschichte** zur *weather massage* erzählt, begleitet sie diese mit den passenden Bewegungen in der Luft, damit die Schüler diese auf dem Rücken des Partners nachahmen können.

Unterrichtsplanung

<i>weather massage story</i>	<i>Bewegungen zur weather massage</i>
<i>It's a nice April morning. You are going out for a walk. You feel the warm sun on your back.</i>	Mit beiden Händen langsam in Kreisen über den Rücken streichen.
<i>Oh, what's that? You can feel little raindrops falling on you.</i>	Sacht die Fingerkuppen der Zeigefinger über den Rücken hüpfen lassen.
<i>The rain is getting harder.</i>	Mit allen Fingerkuppen über den Rücken tippeln.
<i>It's a real rainstorm now.</i>	Immer stärker mit den Fingerkuppen auf den Rücken trommeln.
<i>Suddenly the rain stops And the sun comes out again.</i>	Den Regen ausklingen lassen und wieder mit den Händen kreisförmig über den Rücken streichen.
<i>Now you can feel the wind's blow. It's windy.</i>	Mit den Händen von einer Seite zu anderen streichen.
<i>A snowflake is falling on your head.</i>	Vorsichtig mit den Fingerspitzen auf den Kopf tippen.
<i>There is so much snow. You can even roll a snowball.</i>	Die geballten Fäuste auf dem Rücken von oben nach unten streichen.
<i>The sun comes out again and melts away the snow.</i>	Mit beiden Händen langsam in Kreisen über den Rücken streichen.
<i>It's time for you to go back now.</i>	



Anschließend bedanken sich die Massierten bei ihren Masseuren und wechseln die Plätze. Die Geschichte kann nun genauso oder in anderer Reihenfolge nochmals erzählt werden.

Tipp:

Nach einiger Zeit können vielleicht auch Schüler die Aufgabe des Erzählers übernehmen. Eine kurze Massage mit Anweisungen wie *It's windy. It's sunny...* ist für die Schüler sicher ebenso reizvoll, wenn diese von einem Mitschüler gesprochen werden.



Step 5: April weather (counting out rhyme)

Abzählreime sind bei den Schülern stets sehr beliebt. Häufig hört man diese auch während der Pausen noch auf dem Schulhof. Daher lassen sich die Schlüsselwörter des neu erworbenen Wortschatzes anhand dieses Abzählreimes besonders gut festigen.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

April Weather - das Wetter

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

